

Anmeldeschluss
30. September 2016

LUZERNER KONGRESS GESELLSCHAFTSPOLITIK

Überfordertes Gesundheitswesen?

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2016

VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ, LIDOSTRASSE 5, LUZERN

www.kongressgesellschaftspolitik.ch

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

FH Zentralschweiz

**LUZERNER
FORUM** für
Sozialversicherungen und
Soziale Sicherheit



KONGRESSLEITUNG

Programmteam:

Hannes Blatter, Geschäftsführer Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit

Prof. Dr. h.c. Jürg Krummenacher, Dozent und Projektleiter Hochschule Luzern – Wirtschaft

Prof. Dr. Gabriela Riemer-Kafka, Professorin für Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht, Universität Luzern

Dr. Walter Schmid, Direktor Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

KONTAKT

Kongressleitung:

Prof. Dr. h.c. Jürg Krummenacher
juerg.krummenacher@hslu.ch
T +41 41 228 99 86

Kongressadministration:

Céline Meyer
celine.meyer@hslu.ch
T +41 41 228 99 23

ANFAHRT

Verkehrshaus der Schweiz, Lidostrasse 5,
6006 Luzern

Ab Bahnhof Luzern mit Bus 6 oder 8
Richtung Würzenbach, Haltestelle
Verkehrshaus

KOSTEN

Tagungsbeitrag (inklusive Mittagessen):
CHF 350.–
Studierende: CHF 100.–

ANMELDUNG/ANNULLIERUNGS- BEDINGUNGEN

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Anmeldeschluss ist der 30. September 2016.
Online-Anmeldung/PDF-Anmeldeformular:
www.kongressgesellschaftspolitik.ch

Bei einem Rückzug der Anmeldung bis zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn (21. November 2016) bleiben 50% der Kongresskosten geschuldet. Bei einem Rückzug der Anmeldung später als zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen bleiben 100% der Kongresskosten geschuldet.

Immer über aktuelle Veranstaltungen und neue Angebote informiert sein – schreiben Sie sich für unsere E-Newsletter ein:
– **Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und Hochschule Luzern – Wirtschaft:**
www.hslu.ch/newsletter
– **Luzerner Forum:** www.luzerner-forum.ch

Medien-Partner:

Schweizer Sozialversicherung
Assurance Sociale Suisse

Die Zeitschrift für Sozialversicherungs- und HR-Fachleute

DER LUZERNER KONGRESS GESELLSCHAFTSPOLITIK

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik befasst sich mit aktuellen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen, die für das Zusammenleben und die Politik eine hohe Relevanz haben. Trägerorganisationen des Kongresses sind die Hochschule Luzern, das Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit und die Universität Luzern.

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik will eine Reflexion über das Tagesgeschehen hinaus ermöglichen und den Dialog unter den verschiedenen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft fördern.

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik findet 2016 zum fünften Mal statt.

DER KONGRESS 2016

Die Gesundheitskosten sind in den letzten Jahren massiv angestiegen. Und sie werden auch in Zukunft weiter zunehmen. Die wichtigsten Treiber sind das Bevölkerungswachstum, die demographische Entwicklung, der medizinisch-technische Fortschritt und neue, teure Medikamente. Eine wichtige Rolle spielen auch die föderalistischen Strukturen. Nur in wenigen hochentwickelten Ländern ist der Finanzierungsanteil der öffentlichen Hand an den Gesundheitskosten so tief wie in der Schweiz. Das zeigt sich in den stetig steigenden Krankenkassenprämien. Die Politik begegnet dem Kostenschub mit einem Wechselspiel aus mehr staatlicher Lenkung und mehr Wettbewerb. Was aber bringt der Wettbewerb im Gesundheitswesen tatsächlich? Welche Rezepte gibt es, um das Kostenwachstum zu bremsen? Drängt sich in Zukunft bei teuren Medikamenten eine Rationierung auf? Wie gerecht ist die Finanzierung angesichts von Kopfprämien und einschneidenden Kürzungen bei den Prämienverbilligungen? Wie steht es um den Datenschutz im Gesundheitswesen? Wo liegen die Chancen und Grenzen des Case-Managements? Wie sehen die Perspektiven in der Langzeitpflege aus? Was bringt eine bessere koordinierte und integrierte Versorgung? Und wie lange soll jemand am Leben erhalten bleiben, wenn es keine Aussicht mehr auf Heilung gibt? Das sind einige der Fragen, auf die der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik 2016 eine Antwort zu geben versucht.

ZIELPUBLIKUM

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik richtet sich an Führungskräfte aus der Politik, dem Gesundheits- und Sozialwesen, der Wissenschaft sowie an Fachleute in öffentlichen und privaten Organisationen auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene.

PROGRAMM

09.00 Uhr	Eintreffen
09.30 Uhr	Begrüssung alt Regierungsrätin Margrit Fischer-Willimann, Präsidentin des Luzerner Forums für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit
09.45 Uhr	Welche Rezepte für das Schweizer Gesundheitswesen? Dr. oec. HSG Willy Oggier, Gesundheitsökonom
10.30 Uhr	Pause
10.50 Uhr	Chancen und Risiken des Wettbewerbs Podiumsdiskussion mit: Prof. Dr. Matthias Binswanger, Professor für Volkswirtschaftslehre und Finance an der Fachhochschule Nordwestschweiz fhnw; Philomena Colatrella, CEO CSS Gruppe, lic.iur. Rechtsanwältin; Dr. iur. Carlo Conti, Rechtsanwalt, Partner WENGER PLATTNER, ehemaliger Präsident der Gesundheitsdirektorenkonferenz; Pascal Strupler, Direktor Bundesamt für Gesundheit; Moderation: Prof. Dr. h.c. Jürg Krummenacher, Hochschule Luzern – Wirtschaft
11.35 Uhr	Panels 1. Runde P1: Integrierte Versorgung – eine überschätzte Zauberformel? Oliver Kessler, Hochschule Luzern – Wirtschaft P2: Braucht die Schweiz eine Pflegeversicherung? Dr. Matthias Wächter, Hochschule Luzern – Wirtschaft P3: Wie sicher sind Patientendaten? Ursula Uttinger, Datenschutzfachfrau, Präsidentin Datenschutz-Forum Schweiz P4: Was bringt das Case-Management? Peter Diermann, Bereichsleiter Grundlagen & Entwicklung, Abteilung Versicherungsleistungen, Suva P5: Armut macht krank Dr. Martin Hafen, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit P6: Unter Spardruck: Kantonale Prämienverbilligungen Dr. Oliver Bieri, Interface Politikstudien Forschung Beratung
12.35 Uhr	Stehlunch
14.00 Uhr	Panels 2. Runde Die Panels 1 bis 6 werden zweimal durchgeführt, sodass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer an zwei Panels teilnehmen kann.
15.00 Uhr	Pause
15.15 Uhr	Teure Medizin: Können wir uns die neuen Medikamente leisten? Dr. Heiner Sandmeier, Leiter Issue Management und Stellvertretender Generalsekretär von Interpharma
15.50 Uhr	Von der Embryonenforschung zur Sterbehilfe – Wenn finanzielle Interessen im Gesundheitswesen ethische Grundhaltungen und Wertvoraussetzungen verändern Dr. Ruth Baumann-Hölzle, Institutsleiterin Dialog Ethik
16.30 Uhr	Schlusswort Prof. Dr. Walter Schmid, Direktor Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
16.40 Uhr	Ende der Tagung Moderation: Hannes Blatter, Geschäftsführer Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit

Kulturprogramm: Der Bündner Kabarettist **Flurin Caviezel** begleitet das Programm mit humorvollen und spannenden szenischen Einlagen.

Programmänderungen vorbehalten.

ANMELDUNG

- Ich melde mich für den **Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik: Überfordertes Gesundheitswesen?**
vom Donnerstag, 1. Dezember 2016, an.
Online-Anmeldeformular: www.kongressgesellschaftspolitik.ch
- Ich bin Student/in.

Vorname _____

Name _____

Titel _____

Geschäft

Institution _____

Funktion _____

Strasse _____

Postfach _____

PLZ/Ort/Land _____

Telefon direkt _____

E-Mail _____

Privat

Strasse _____

PLZ/Ort/Land _____

Telefon _____

E-Mail _____

Korrespondenzadresse:

Geschäft

Privat

Rechnungsadresse:

Geschäft

Privat

Ich wähle folgende zwei Panels aus (bitte ankreuzen):

- P1 Integrierte Versorgung – eine überschätzte Zauberformel?**
- P2 Braucht die Schweiz eine Pflegeversicherung?**
- P3 Wie sicher sind Patientendaten?**
- P4 Was bringt das Case-Management?**
- P5 Armut macht krank**
- P6 Unter Spardruck: Kantonale Prämienverbilligungen**

Bitte senden Sie uns Ihre **Anmeldung bis 30. September 2016**.

Sie erhalten keine Anmeldebestätigung, die Kongressunterlagen werden Ihnen am Kongress abgegeben.

Bitte frankieren

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Céline Meyer
Zentralstrasse 9
Postfach 2940
6002 Luzern